Karl- Bischof Erich Makulla in Werdohl

Bischof Karl-Erich Makulla besuchte am Mittwochabend, den 05.11.2014 die Gemeinde Werdohl. Grundlage für den Gottesdienst war das Bibelwort aus 1. Petrus 5 Vers 5: "Alle aber miteinander haltet fest an der Demut; denn Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. "

Eingehend auf das Bibelwort sagte Bischof Makulla, dass nur der Demütige von Gott Gnade empfängt. Zwischen Hochmut und Demut, so der Bischof, sein nur ein kurzer Weg. Drei Merkmahle der Demut bildeten den Mittelpunkt der Predigt:

• Selbsterniedrigung
Der Demütige begegnet jeden Menschen mit Wertschätzung und Respekt.
• Bescheidenheit
Der Demütige schaut dankbar auf das, was Gott an Fürsorge und Hilfe bereitstellt.
• Dienstbarkeit
Der Demütige dient mit seinen von Gott empfangenen Gaben uneigennützig dem Nächsten und lässt nicht geringschätzig andere spüren, dass diese weniger begabt sind. Das bewährt vor Konflikten.

Evangelist Dirk Limberg, Hirte Siegfried Heinrich und Diakon Markus Heinrich trugen mit Predigtbeiträgen zu diesem Gottesdienst bei. der durch musikalische Beiträge vom Gemischten Chor und der Werdohler Spielergruppe mitgestaltet wurden.

Nach der gemeinsamen Feier des Heiligen Abendmahls endete mit Gebet und Segen der Gottesdienst.

Bei der Verabschiedung nutzten viele Gemeindemitglieder die Gelegenheit, um mit Bischof Makulla ein paar Worte zu wechseln. Im Anschluss an den Gottesdienst waren alle noch zu

einem Stehkaffee im Foyer der Kirche eingeladen.

5. November 2014